Medienmitteilung

Die Zukunft des Radtourismus wurde beschlossen auf der 2023 EuroVelo & Radtourismus-Konferenz

Bern, 12.10.2023. Vom 11. bis 13. Oktober 2023 fand in İzmir die EuroVelo & Radtourismus-Konferenz statt. İzmir, als eine der fahrradfreundlichsten Städte der Türkei und erste Stadt des Landes, die für die EuroVelo 8 - Mittelmeerroute ausgewählt wurde, bot den idealen Rahmen für dieses bedeutende Ereignis. Die Konferenz versammelte Experten aus der Radtourismus-Branche, um die Entwicklung des Radtourismus in ganz Europa zu fördern. Während ihres Aufenthalts in İzmir hatten die Branchenexperten zudem die Gelegenheit, die Vorzüge der "Bike Friendly"-zertifizierten Hotels zu erleben.

Die EuroVelo & Radtourismus-Konferenz 2023 wurde in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kultur und Tourismus von Türkiye, der Agentur für Tourismusförderung und -entwicklung von Türkiye (TGA) sowie dem Europäischen Radsportverband (ECF) unter der Schirmherrschaft der Stadtverwaltung von İzmir ausgerichtet.

Minister Mehmet Nuri Ersoy, verantwortlich für Kultur und Tourismus in der Republik Türkei, war ein prominenter Teilnehmer der Konferenz und hielt eine einleitende Rede. Er betonte: "Gemäss den Daten von 2022 ist die EuroVelo 8 Mittelmeer-Radroute eine der bedeutendsten Strecken im europäischen Radroutennetz EuroVelo, das mit über 90.000 Kilometern die zweitmeist befahrene Route innerhalb dieses Netzwerks darstellt. Die Türkei ist stolzes Mitglied dieses Netzes, das den gesamten europäischen Kontinent durch die Verbindung von siebzehn verschiedenen Fernradwegen durchzieht und die Städte Edirne, Kırklareli und İzmir über die Routen EuroVelo 13 und EuroVelo 8 miteinander verknüpft. Ich bin zuversichtlich, dass die EuroVelo & Radtourismus-Konferenz 2023 einen bahnbrechenden Fortschritt in der Förderung und Verbreitung des Fahrradtourismus in allen 81 Provinzen der Türkei bewirken wird. Dies umfasst die Umsetzung neuer Routenprojekte sowie die Entwicklung eines nachhaltigen Fahrradtourismus, der als eine der am schnellsten wachsenden Tourismusformen weltweit anerkannt ist, sowohl in Europa als auch weltweit."

Henk Swarttouw, Präsident des Europäischen Radfahrerverbands, betonte in seiner Eröffnungsrede: "Moderne Touristen wünschen sich aktive Reiseerlebnisse und möchten ihre Freizeit nachhaltig gestalten. Radtourismus erfüllt alle diese Kriterien und gewinnt zunehmend an Beliebtheit. Dies bietet der Türkei eine herausragende Gelegenheit, ihre Gastfreundschaft, Natur, Kultur und Erbe zu präsentieren. Durch die Entwicklung von lokalen, regionalen und nationalen Radwegen sowie den Ausbau der EuroVelo 8 - Mittelmeerroute - in und um İzmir, einschliesslich künftiger Verbindungen zu anderen EuroVelo-Routen, eröffnen sich weitere Chancen. Daher war es für uns eine Ehre, unsere jährliche EuroVelo & Radtourismus-Konferenz in İzmir, Türkei, auszurichten."

Die EuroVelo & Radtourismus-Konferenz 2023

Die EuroVelo & Radtourismus-Konferenz 2023 stand unter dem Motto **"Cycling: A New Perspective on Heritage"** (Radfahren: Eine neue Perspektive auf das Kulturerbe) und präsentierte den Teilnehmern ein faszinierendes Programm mit Schwerpunkt auf Kulturerbe und Erlebnissen. Das Programm umfasste Panels, Dialoge und Informationsaustausch, bei denen insgesamt 48 Redner aktiv beteiligt waren.

Während der Konferenz teilten der Reisejournalist **Alex Crevar** und **Pınar Pinzuti**, Organisator des Fancy Women Bike Ride und Leiter der Radtourismusmessen des italienischen Unternehmens Bikenomist, in der Sitzung **"Radfahren: eine neue Perspektive auf das Kulturerbe"** inspirierende Ideen und Erfahrungen darüber, wie Radfahren die optimale Möglichkeit bietet, die Vielfalt eines Reiseziels zu erleben. In der Plenarsitzung **"Den Radtourismus auf die politische Tagesordnung setzen"** diskutierten **Dr. Elif Balcı Fisunoğlu**, die amtierende Geschäftsführerin der Türkischen Agentur für Tourismusförderung und -entwicklung (TGA), **Jill Warren**, Geschäftsführerin des Europäischen Radfahrerverbands (ECF), und **Michael Cramer**, ehemaliger Europaabgeordneter, ihre Ansichten darüber, wie der Radtourismus auf nationaler und internationaler Ebene mit grösserem Engagement und Entschlossenheit als je zuvor auf die politische Agenda gesetzt werden sollte. Dabei wurde die Radtourismuspolitik erörtert, insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung und Nachhaltigkeit des Radtourismus.

Bilder Download

Bilder © Go Türkiye

Social Media

Website: goturkiye.com/

Facebook: www.facebook.com/tuerkeitourismusCH

Instagram: www.instagram.com/tuerkeitourismus/

Twitter: twitter.com/goturkiye

YouTube: www.youtube.com/GoTurkiye/videos

Für weitere Informationen (Medien):
Laura Fabbris und Gere Gretz, Medienstelle Türkiye Tourismus (Schweiz),
c/o Gretz Communications AG, Zähringerstr. 16, 3012 Bern,
Tel. 031 300 30 70, email: info@gretzcom.ch
Internet: goturkiye.com/

Über Türkiye: Türkiye verfügt über alles, was perfekte Traumferien ausmacht: Sonne, azurblaues Wasser, schöne Strände, kleine, verträumte Buchten und Lagunen, schneebedeckte Viertausender, schattige Bergwälder, bezaubernde Natur, quirlige Städte, fantastische Golfplätze und mit dem Tempel der Artemis in Ephesus und dem Grabmal von König Mausolos II. in Halikarnassos zwei antike Weltwunder. Das Land erstreckt sich über zwei Kontinente und birgt viele kulturelle, historische und landschaftliche Schätze. Von den berühmten Felsformationen im Kappadokien-Gebiet über die lykische Küste bis hin zur Metropole Istanbul, bietet Türkiye für jeden etwas. Das grosse Beherbergungsangebot umfasst Hotelbetriebe aller Kategorien, freundliche Menschen leben eine von Herzen kommende Gastfreundschaft, in welcher eine hervorragende Küche zelebriert wird. Türkiye bietet damit eine gelungene Mischung aus breit gefächerten Freizeit-, Sport- und Kulturangeboten.